

# Im Verfassungsrecht der Kirche vorgesehene Ämter und Gremien

(Diese Aufstellung ist nicht vollständig, d. h., es gibt noch weitere Ämter und Gremien, auch gemäß dem CIC.)

Ebene		Einzelne Amtsträger u. ä.	Gremien, Behörden usw.
<b>Gesamtkirche</b>		<b>Papst</b> <b>Kardinal</b>	<b>Bischofskollegium</b> ÖKUMENISCHES KONZIL BISCHOFSSYNODE <b>Kardinalskollegium</b> <b>Römische Kurie</b>
<b>überdiözesane Ebene</b>	<b>eigenberechtigte Kirche<sup>1</sup></b> („ <i>Ecclesia sui iuris</i> “), z. B. Patriarchat	<b>Patriarch</b>	SYNODE DER BISCHÖFE DER PATRIARCHATSKIRCHE, <b>Ständige Synode</b> , PATRIARCHATSKONVENT
	<b>Gebiet einer Bischofskonferenz</b>		<b>Bischofskonferenz</b> PLENARKONZIL
	Kirchenregion		
	<b>Kirchenprovinz</b>	<b>Metropolit</b>	PROVINZIALKONZIL
<b>Diözese<sup>2</sup></b>		<b>Diözesanbischof</b> Bischofskoadjutor Auxiliarbischof <i>Diözesanadministrator</i> <b>Generalvikar</b> , Bischofsvikar, <b>Kanzler</b> , Notar, <b>Diözesanökonom</b> , <b>Gerichtsvikar (Offizial)</b> , Vizeoffizial, <b>Richter</b> , <b>Kirchenanwalt</b> , <b>Bandverteidiger</b> <b>Rektor des Seminars</b>	DIÖZESANSYNODE <b>Diözesankurie (Ordinariat, Offizialat)</b> <b>Vermögensverwaltungsrat</b> <i>Kirchensteuerrat</i> <b>Priesterrat</b> <b>Konsultorenkollegium</b> <i>Ordensrat, Diakonenrat</i> Kanonikerkapitel Diözesanpastoralrat <i>Diözesanrat der Katholiken</i> <i>Diözesanversammlung</i>
<b>überpfarrliche Ebenen</b>	<i>Region, Bezirk</i>	<i>Regionaldekan / Bezirksdekan / Stadtdekan</i>	<i>Regional- / Bezirks- / Stadtpastoralrat</i>
	Dekanat	Dechant (Dekan)	
	<i>pastoraler Raum, Pfarrverband</i>	<i>priesterlicher Leiter des pastoralen Raumes</i>	<i>Pastoralausschuß des Raumes; Pastoralteam des Raumes</i>
<b>Pfarrei</b>		<b>Pfarrer</b> <i>Pfarradministrator</i> Pfarrvikar <i>Rendant</i>	Pastoralrat / <i>Pfarrgemeinderat</i> <b>Vermögensverwaltungsrat</b> <i>Pfarrversammlung</i>

**fett = vom allgemeinen Recht verbindlich vorgesehen**

normal = Ernennung / Einrichtung fakultativ

KAPITÄLCHEN = VON FALL ZU FALL EINBERUFEN

*kursiv = für vorübergehende Situationen*

*Schnörkelschrift = vom allgemeinen Recht nicht vorgesehen, aber in Deutschland (zumindest teilweise) vorhanden*

<sup>1</sup> Einige *Ecclesiae sui iuris* kann man nicht der „überdiözesanen Ebene“ zuordnen, weil sie nur aus einer Diözese („Eparchie“) oder aus einer noch kleineren Einheit bestehen.

<sup>2</sup> Die in der Übersicht genannten Ausdrücke von der diözesanen Ebene an bis zur Pfarrei orientieren sich vor allem an der Terminologie im Bistum Limburg.